

Archiv v. Wrede Amecke.

1652 Jan. 29. Sielschede.

Die Brüder Arnoldt, Christopff, Johan und Ditherich v. d. Horst, resp. Domherr zu Minden und Drost zu Vloto, beurkunden, daß sie, auch für ihren jüngsten Brudder Henrich, an ihren Schwager Rittmeister Johan Henrich v. Wrede ihre beiden adeligen Häuser Bruninghaussen und Bokenlohe verkaufen. Der Käufer muß 6700 Reichstaler Schulden und deren alte Zinsen übernehmen, ferner an die Gebrüder v. d. Horst 12900 Reichstaler bezahlen, kann aber von dieser Summe etwa höhere Schulden, den noch ausstehenden Brautschatz und andere Praetensionen abziehen; desgleichen müssen die v. d. Horst die Kosten für die Neubelehrung tragen und den Käufern auch etwa rückständige Pächte usw. überlassen. Aufgedrückte Lacksiegel und Unterschriften der 3 Gebrüder v. d. Horst, des Johan Henrich v. Wrede, des Drosten zu Balve Ferdinand Wrede, ebenso Unterschriften der Zeugen Christoff Schickhardt und Heinrich Schultes, Oberleutnant, des Richters zu Balve Joannes Hoyng, des Richters zu Nehem und Notars Johan Hövell und des Notars Theodor Schultze. Or., Perg., deutsch.